

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTC Vockenrod II : VfB Ruppertsburg 1926
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

9:5-Erfolg für den VfB Ruppertsburg 1926 beim TTC Vockenrod II

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom VfB Ruppertsburg 1926, als Daniel Demper sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TTC Vockenrod II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Demper und Hahn, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTC Vockenrod II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Schwalm / Späth beim 2:3 gegen Puxler / Demper. Das Spiel verloren Schwalm / Späth dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Zwischenzeitlich konnten Schäfer / Fey zwar einen Satz gewinnen, verloren derweil die Partie gegen Kozy / Hahn aber trotzdem klar mit 9:11, 11:7, 9:11, 9:11. Ohne Satzgewinn für Feußner / Freytag verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Gebauer / Gebauer. Das musste man neidlos anerkennen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Stefan Schwalm bekam es nun mit Alexander Puxler zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Stefan Schwalm am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Trotz Blitzstart verlor Jörg Schäfer sein Spiel gegen Daniel Kozy letztlich mit 1:3. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Jürgen Fey bezwang anschließend Jochen Gebauer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Frank Späth beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Hahn. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen umkämpften Erfolg feierte indessen Matthias Feußner beim 12:10, 9:11, 11:6, 8:11, 11:6 gegen Simon Gebauer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Chancenlos war hingegen Axel Freytag gegen Daniel Demper nicht, aber mehr als ein 5:11, 8:11, 11:6, 18:20 war nicht zu holen. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Freytag beendet wurde. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Vockenrod II und des VfB Ruppertsburg 1926. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Stefan Schwalm gegen Daniel Kozy. Fünf Sätze lang beharkten sich Jörg Schäfer und Alexander Puxler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Nichts auszurichten hatte Jürgen Fey bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Hahn, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Der neue Zwischenstand war 4:8. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Frank Späth die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Matthias Feußner bekam anschließend seinen Gegner Daniel Demper indessen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der TTC Vockenrod II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.11.2022 gegen den TV 1860 Lich an. Für den VfB Ruppertsburg 1926 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV 1979 Heimertshausen am 12.11.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 14:4 geht.

Statistik:

TTC Vockenrod II

Doppel: Schwalm / Späth 0:1, Schäfer / Fey 0:1, Feußner / Freytag 0:1

Einzel: S. Schwalm 2:0, J. Schäfer 0:2, J. Fey 1:1, F. Späth 1:1, M. Feußner 1:1, A. Freytag 0:1

VfB Ruppertsburg 1926

Doppel: Kozy / Hahn 1:0, Puxler / Demper 1:0, Gebauer / Gebauer 1:0

Einzel: D. Kozy 1:1, A. Puxler 1:1, M. Hahn 2:0, J. Gebauer 0:2, D. Demper 2:0, S. Gebauer 0:1